

„In Betreff der jetztlebenden Säugethiere Afrika's, sagt Mr. Wallace, mit Bezug auf die einstige Verbindung dieses Erdtheiles mit Asien: „Ueber ganz Afrika, besonders im Osten, finden wir einen Reichthum grosser Huf- und katzenartiger Thiere, Antilopen, Giraffen, Büffel, Elephanten und Nashörner, nebst Löwen, Leoparden und Hyänen, alle nach Typen, die gegenwärtig in Indien leben“ (Geograph. Distribution of Animals, Vol. I, 286). Er bemerkt indess, dass die Wanderung „augenscheinlich durch Syrien und längs der Küsten des rothen Meeres ihren Weg genommen habe“ und dass „auf diesem Wege die alte süd-palädaetische Fauna, wie die Fossile von Pikermi und der Siwalik-Berge sie andeuten, nach Afrika eingedrungen sei.“

Mr. Lydekker (Records of the Geological Survey of India, Vol. XII, p. 52) beschreibt einige Knochen

aus denselben Siwalikablagerungen, die im Museum zu Calcutta aufbewahrt werden, und bildet ein Fussglied ab, das er der Gattung *Dromaeus* (neu-holländischer *Casuar*) zuschreibt. Wenn diese Ansicht richtig ist, so ist es gewiss eine sehr merkwürdige Thatsache — wie Mr. Davies andeutet — dass diese beiden Formen von Straussvögeln, die jetzt so weit auseinander liegen, einst in demselben Gebiet beisammen gelebt haben.

Ausserdem gibt Mr. Davies die Beschreibung und Abbildung eines vollständigen zweiten Gliedes der Mittelzehe eines dreizehigen Straussvogels, der vom Emu, wie vom *Casuar* verschieden ist, aber sich mehr dem letzteren nähert, und ebenfalls in den Siwalik-Ab lagerungen gefunden wurde. Es möchte demnach scheinen, als hätten drei verschiedene Formen von Straussvögeln die alten Ebenen Indiens gleichzeitig bewohnt.



## Vereinsangelegenheiten.

Die nächste Monatsversammlung des Vereines findet **Freitag den 8. October 1880**, um 6 Uhr Abends, im grünen Saale der kaiserl. Akademie der Wissenschaften statt.

### Tagesordnung:

1. Mittheilungen des Vorsitzenden.
2. Vortrag des Herrn Josef Kolazy: Ueber den Vogelschutz.
3. Allfällige Mittheilungen einzelner Mitglieder gegen vorherige Anmeldung beim Vorsitzenden im Laufe der Verhandlung.

Herr Dr. Carl Ritt. v. Enderes hat wegen Ueberhäufung mit Berufsgeschäften sowohl sein Amt als Ausschussmitglied und Secretär des Ornith. Vereines, als auch die Redaction der „Mittheilungen“ niedergelegt.

Zuschriften und Sendungen in Redactionsangelegenheiten wollen daher fortan zu Händen des Herrn August v. Pelzeln, Wien, I., Wipplingerstrasse 18, und solche in sonstigen Vereinsangelegenheiten an den Secretär Herrn Director Johann Newald, IX., Harmoniegasse 8 gerichtet werden.

Die Jahresbeiträge pro 1880, sowie etwaige Rückstände wollen diejenigen geehrten Vereinsmitglieder, welche diess noch nicht gethan, gefälligst recht bald an den **Cassier Herrn Josef Kolazy in Wien, VI., Kaunitzgasse 6 B**, einsenden.

### Berichtigung:

Im vorigen Blatte soll der Name des neu beigetretenen Mitgliedes: Dr. **Rudolf Blasius** lauten.



## Literarisches.

Dr. **G. v. Hayek**: Wirthschafts-Feinde aus dem Thierreiche. Mit 155 in den Text gedruckten Holzschnitten. Thaeer-Bibliothek, Berlin 1879. 8. Der Verfasser dieses höchst nützlichen Bändchens behandelt auch die hauptsächlichsten der schädlichen Vögel und theilt das Wichtigste über ihre Organisation, Kennzeichen, Lebensweise u. s. w. mit. Es wäre dieser instructiven Schrift die weiteste Verbreitung zu wünschen. Sehr zweckmässig ist auch das beigegebene Verzeichniss nach dem Angriffsobjecte oder der Art und Weise des Schadens.

p.

Die **Neuaufstellung des Herzogl. naturhistorischen Museums** zu Braunschweig. Bei Gelegenheit der XXIII. allgemeinen deutschen Lehrer-Versammlung erläutert von Prof. Dr. **Wilh. Blasius**. Braunschweig, 1879. 8. Ein sehr guter Führer durch die Sammlung. In einem eigenen Abschnitte werden die besonderen Sehenswürdigkeiten dieser Collection, welche unter anderen auch die Serien, auf welche Prof. **J. H. Blasius** classische Arbeiten gegründet waren, enthält, angeführt.

p.

**Der Geflügelzüchter und Vogelfreund**, herausgegeben von **W. Moessinger** zu Frankfurt a. M., wird von seinem zweiten, (am 1. October d. J. beginnenden) Jahrgang an, colorirte Bilder aus der Vogelwelt gratis beigegeben und auch die erläuternden Aufsätze in den Heften folgen lassen, ohne dass hiedurch eine Erhöhung des seitherigen Abonnementspreises eintritt. Drei vorliegende, schön ausgeführte Tafeln stellen folgende Vögel dar: I. Rebhuhnfarb. Italiener (Hahn und Henne), II. Tigerfink, weissköpfige Nonne, Atlasfink, schwarzköpfige Nonne, Zebrafink, Muscatvogel, dreifarbige Nonne, Silberfasänchen, III. Englische Kröpfer.

p.

## Neuseeländische Vogelbälge.

Einige kürzlich aus **Neu-Seeland** erhaltene Bälge von ***Apteryx Oweni*** (Kiwi) und ***Stringops habroptilus*** (Höhlenpapagei), sowie 2 **Skelette** des Letzteren, kann ich zu äusserst billigen Preisen abgeben.

**Alwin Helms.**

Hamburg-Borgfelde, am Burggarten Nr. 1.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1880

Band/Volume: [004](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten. Literarisches 78](#)